

Alfred und Erica Egli Salm Stiftung

Martinee-Konzert vom 26. November 2017 in der Kirche Kirchlindach



Dem Zweck «Musikvermittlung» der Alfred & Erica Egli-Salm-Stiftung entsprechend wird das Adventskonzert von Prof. Manuel Bärtsch mit einem einleitenden Referat zu den gespielten Werken eröffnet.



Das diesjährige Adventskonzert in der Kirche Kirchlindach steht unter dem Motto «Eine Blütenlese zu den Chansons Madécasses von Maurice Ravel»; es musizieren (v.l.) Kurt Andreas Finger (Flöte), Annlynn Miller (Klavier), Rebekka Maeder (Sopran) und Ulrich Schmid (Violoncello).

Im Rahmen eines Matinee-Konzerts trat in der Dorfkirche Kirchlindach ein Quartett unter Leitung von Ueli Schmid (Violoncello) mit Rebekka Maeder (Sopran), Annlynn Miller (Klavier) und Kurt Andreas Finger (Flöte) auf. Das Quartett führte eine Blütenlese zu den Chansons Madécasses von Maurice Ravel sowie weitere Werke von Schubert, Saint-Saëns, Gounod und Villa-Lobos auf. Manuel Bärtsch führt das Publikum professionell in diese Werke ein. Ravel vermerkte in seiner ‚Autobiographischen Skizze‘ zu den Chansons Madécasses, einer Vertonung von Gedichten des französischen Schriftstellers Évariste-Désiré de Parry, die 1787 publiziert wurden: «Ich glaube, die «Chansons Madécasses» führen ein neues Element ein, ein dramatisches – ja, ein erotisches, das sich aus der Thematik der Parnyschen Gedichte ergibt. Die Lieder bilden eine Art Quartett, in dem der Singstimme die Rolle des führenden Instruments zufällt. Vor allem ist Einfachheit wichtig.» Dieses wunderbare Matinee-Konzert fand dank der finanziellen Unterstützung einer neuen Stiftung mit Sitz in Kirch-

lindach statt, nämlich der Alfred und Erica Egli-Salm Stiftung.

Mit letztwilliger Verfügung hatte Frau Erica Egli-Salm auf ihr Ableben hin die «**Alfred und Erica Egli-Salm Stiftung**» errichtet und mit einem namhaften Betrag dotiert.

Ursprünglich aus dem Kanton Aargau stammend, wohnte Frau Egli-Salm jahrzehntelang in Kirchlindach. Mit Ihrem Mann Alfred bis zu seinem Tod im Jahre 1999 und lange darüber hinaus an der Leutschenstrasse 12. Dort hat sie viele Jahre lang jungen Menschen das Flötenspiel im Unterricht nähergebracht. Ihre letzten Lebensjahre bis zu ihrem Tode im August 2014 verbrachte Erica Egli-Salm in der Bergsicht am Nüchternweg. Erica und Alfred Egli-Salm waren passionierte Musikliebhaber, aber auch regelmässig Kirchgänger.

Der Zweck der von ihr errichteten Stiftung besteht darin, der Bevölkerung von Kirchlindach klassische Musik – vor allem durch Anlässe in der Kirche

Kirchlindach – näherzubringen und zu vermitteln. Schwerpunkt der Stiftungstätigkeit liegt auf der Vermittlung von klassischer Musik, vor allem in den Bereichen Kammermusik und Chorgesang. Deshalb erfolgte zum Matinee-Konzert auch eine inhaltliche Einführung.

Die Alfred und Erica Egli-Salm Stiftung unterstützt auch die musikalische Erziehung und Entwicklung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Bereich der klassischen Musik. Zudem können noch nicht etablierte aber besonders förderungsbedürftige Musikerinnen und Musiker unterstützt werden.

Zu diesem Zweck beteiligt sich die Stiftung an den Kosten von Konzerten und Projekten sowie bei Veranstaltungen zur Musikvermittlung.

Neben dem Matinee-Konzert vom 26. November 2017 hat die Stiftung unter anderem das Psalmenkonzert vom 19. August 2017 von Dieter Profos in der Kirche Kirchlindach unterstützt. ▶



Beim anschliessenden, rege besuchten Suppen-Zmittag im Pfrundhaus besteht die Gelegenheit, mit den vier Musikern sowie dem Musikvermittler Manuel Bärtsch ins Gespräch zu kommen.

► Die fünf Mitglieder des Stiftungsrates werden von der Kirchgemeinde und von der Einwohnergemeinde Kirchlindach ernannt. Die Stiftung ist ausschliesslich gemeinnützig tätig.

Die Stiftung musste zuerst aufgebaut werden und trat mit der Unterstützung des Matinee-Konzertes nun erstmals an die Öffentlichkeit. Der Stiftungsrat, unter Leitung seiner Präsidentin Patricia Zoebeli, hat vor kurzem die Kriterien für die Unterstützung von Projekten genehmigt. Diese werden demnächst in den

einschlägigen Musikzeitschriften sowie auf der eigenen Homepage der Stiftung publiziert. Damit kann die Stiftung nun ihre Tätigkeit zum Wohle der Allgemeinheit entfalten, wie es dem Willen von Frau Egli-Salm entspricht. Die Bevölkerung von Kirchlindach wird von der Stiftung somit wieder hören und sie wird zu weiteren Veranstaltungen in der Dorfkirche eingeladen werden.

Text: Christoph Miesch, Siedlung Halen
Vizepräsident des Stiftungsrates
Bilder: R. Winzenried



Im Anschluss an das Adventskonzert in der Kirche Kirchlindach, das in der diesjährigen Ausprägung nur dank der massgeblichen Unterstützung durch die Alfred & Erica Egli-Salm-Stiftung möglich ist, macht die Stiftungsratspräsidentin Patricia Zoebeli die Stiftung und ihre Zwecksetzung erstmals in der Öffentlichkeit bekannt.



ZIMMEREI
SCHREINEREI
HOLZWAREN
TELEFON 031 829 03 81
www.holzbauhuegli.ch

Wir wünschen Ihnen frohe und erholsame Festtage!

Wir möchten Ihnen auf diesem Weg herzlich für die Aufträge danken, welche wir in den vergangenen Monaten für Sie ausführen durften.

Auf weiterhin gute Zusammenarbeit im neuen Jahr freut sich das Team der Holzbau Hügli AG.



Wirtschaft zur Traube
Herrenschwanden

Ramset-Jass®

Mittwoch, 27. Dezember
ab 14.00 bis 17.00 Uhr

Lassen Sie das Jahr 2017 bei einem geselligen Jassplausch ausklingen

Silvester

Feiern Sie Silvester mit uns, geniessen Sie ein 6-Gang Überraschungsmenü (Fr. 95 pro Person)

Wir wünschen allen Gästen besinnliche Feiertage einen guten Rutsch ins neue Jahr und freuen uns, Sie auch im 2018 bei uns verwöhnen zu dürfen.

Manuela & Dieter Reber mit Team

Reservationen nehmen wir gerne unter der Telefonnummer 031 301 84 40 entgegen
info@wirtschaftzurtraube.ch

Öffnungszeiten über die Festtage

Samstag, 23. Dezember geschlossen
Sonntag, 24. Dezember geschlossen
Montag, 25. Dezember geschlossen
Dienstag, 26. Dezember geschlossen
Sonntag, 31. Dezember ab 17.00 Uhr geöffnet
Montag, 1. Januar geschlossen